

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für den
konsekutiven Master-Studiengang Christliche
Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte
(Amtliche Mitteilungen I 14/2011 S. 903)**

Module

M.CAB.10a: Städte und Regionen.....	1906
M.CAB.10b: Städte und Regionen.....	1907
M.CAB.10c: Städte und Regionen.....	1908
M.CAB.20a: Gattungen: Interpretation und Präsentation.....	1909
M.CAB.20b: Gattungen: Interpretation und Präsentation.....	1910
M.CAB.20c: Gattungen: Interpretation und Präsentation.....	1911
M.CAB.30a: Synthese.....	1912
M.CAB.30b: Synthese.....	1913
M.CAB.30c: Synthese.....	1914

Übersicht nach Modulgruppen

1) Master-Studiengang "Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte"

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

a) Fachstudium Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte

Es müssen folgende drei Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 42 C erfolgreich absolviert werden:

M.CAB.10a: Städte und Regionen (14 C, 4 SWS) - Pflichtmodul..... 1906

M.CAB.20a: Gattungen: Interpretation und Präsentation (14 C, 6 SWS) - Pflichtmodul..... 1909

M.CAB.30a: Synthese (14 C, 6 SWS) - Pflichtmodul..... 1912

b) Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

c) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

d) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

2) Modulpaket "Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung sind Leistungen in der Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt mit frühchristlich-spätantik-byzantinischem Schwerpunkt (oder entsprechende Leistungen an anderen Hochschulen) im Umfang von wenigstens 40 Anrechnungspunkten sowie der Nachweis von Lateinkenntnissen im Umfang des Kleinen Latinums (alternativ auch Nachweis des Graecums).

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C erfolgreich absolviert werden (Module gleichen Titels dürfen nicht kombiniert werden):

M.CAB.10a: Städte und Regionen (14 C, 4 SWS)..... 1906

M.CAB.10c: Städte und Regionen (8 C, 4 SWS)..... 1908

M.CAB.20a: Gattungen: Interpretation und Präsentation (14 C, 6 SWS)..... 1909

M.CAB.20c: Gattungen: Interpretation und Präsentation (8 C, 4 SWS)..... 1911

M.CAB.30a: Synthese (14 C, 6 SWS).....	1912
M.CAB.30c: Synthese (8 C, 4 SWS).....	1914

3) Modulpaket "Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung sind Leistungen in der Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt mit frühchristlich-spätantik-byzantinischem Schwerpunkt (oder entsprechende Leistungen an anderen Hochschulen) im Umfang von wenigstens 20 Anrechnungspunkten sowie der Nachweis von Lateinkenntnissen im Umfang des Kleinen Latinums (alternativ auch Nachweis des Graecums).

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden (Module gleichen Titels dürfen nicht kombiniert werden):

M.CAB.10b: Städte und Regionen (10 C, 4 SWS).....	1907
M.CAB.10c: Städte und Regionen (8 C, 4 SWS).....	1908
M.CAB.20b: Gattungen: Interpretation und Präsentation (10 C, 4 SWS).....	1910
M.CAB.20c: Gattungen: Interpretation und Präsentation (8 C, 4 SWS).....	1911
M.CAB.30b: Synthese (10 C, 4 SWS).....	1913
M.CAB.30c: Synthese (8 C, 4 SWS).....	1914

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.CAB.10a: Städte und Regionen <i>English title: Cities and Regions</i>		14 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von anspruchsvollen kunstlandschaftlichen Kenntnissen durch Auseinandersetzung mit geographisch umrissenen Themen im Kontext und unter Berücksichtigung des Gesamtzwendungsbereiches des Faches; Gründliche Erfahrungen mit spätantiken / byzantinischen / frühmittelalterlichen Originalmonumenten des Arbeitsgebietes; Sensibilität für landschaftliche Besonderheiten und andererseits für die über das Geographische hinausführenden Facetten des Denkmälerinventars.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 168 Stunden Selbststudium: 252 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung über eine Stadt oder eine Kunstlandschaft (besonderes Augenmerk: Bauwerke, ihre Ausstattung und ihre Nutzung)		2 SWS
Prüfung: Klausur, (30%), (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Teilnahme an der Exkursion		
Lehrveranstaltung: Hauptseminar zu einem geographisch definierten Thema		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten), (70%) Prüfungsvorleistungen: Teilnahme an der Exkursion		
Lehrveranstaltung: Exkursion (14-tägig)		
Prüfungsanforderungen: Abrufbarkeit der erworbenen kunstlandschaftlichen Kenntnisse und Interpretationskompetenzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Arbeiter	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.CAB.10b: Städte und Regionen <i>English title: Cities and Regions</i>		10 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von anspruchsvollen kunstlandschaftlichen Kenntnissen durch Auseinandersetzung mit geographisch umrissenen Themen im Kontext und unter Berücksichtigung des Gesamtzwendungsbereiches des Faches; Gründliche Erfahrungen mit spätantiken / byzantinischen / frühmittelalterlichen Originalmonumenten des Arbeitsgebietes; Sensibilität für landschaftliche Besonderheiten und andererseits für die über das Geographische hinausführenden Facetten des Denkmälerinventars.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Hauptseminar zu einem geographisch definierten Thema 2. Vorlesung über eine Stadt oder eine Kunstlandschaft (besonderes Augenmerk: Bauwerke, ihre Ausstattung und ihre Nutzung)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Hauptseminar		
Prüfungsanforderungen: Abrufbarkeit der erworbenen kunstlandschaftlichen Kenntnisse und Interpretationskompetenzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Arbeiter	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.CAB.10c: Städte und Regionen <i>English title: Cities and Regions</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von anspruchsvollen kunstlandschaftlichen Kenntnissen durch Auseinandersetzung mit geographisch umrissenen Themen im Kontext und unter Berücksichtigung des Gesamtzwendungsbereiches des Faches; Gründliche Erfahrungen mit spätantiken / byzantinischen / frühmittelalterlichen Originalmonumenten des Arbeitsgebietes; Sensibilität für landschaftliche Besonderheiten und andererseits für die über das Geographische hinausführenden Facetten des Denkmälerinventars.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung über eine Stadt oder eine Kunstlandschaft (besonderes Augenmerk: Bauwerke, ihre Ausstattung und ihre Nutzung) 2. Hauptseminar zu einem geographisch definierten Thema		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Hauptseminar		
Prüfungsanforderungen: Abrufbarkeit der erworbenen kunstlandschaftlichen Kenntnisse und Interpretationskompetenzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Arbeiter	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.CAB.20a: Gattungen: Interpretation und Präsentation <i>English title: Genera: Interpretation and Presentation</i>		14 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von anspruchsvollen Kenntnissen der Denkmälergattungen, ihrer Verbreitung, ihrer materiellen, künstlerischen, ikonographischen und sozialen Spezifika, ihrer Forschungsgeschichte und der konservatorischen Problematik; Aneignung differenzierter Befragungs- und Interpretationsmethoden bei diesbezüglich kritischem Umgang mit der Forschungsliteratur; Verstehen der komplexen Zeugnisqualität von Monumenten für die Vergangenheit und die Gegenwart; Angemessene Darstellung des Erlernten für ein Fachpublikum; Umsetzung der Inhalte für ein heutiges Laienpublikum.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 336 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung (gattungsorientiert)		2 SWS
Prüfung: Klausur, (30%), (90 Minuten)		
Lehrveranstaltungen: 1. Hauptseminar zu einem Gattungs- oder ikonographischen Thema 2. Übung zum Hauptseminar		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten), (70%) Prüfungsvorleistungen: regelmäßig Teilnahme an der Übung		
Prüfungsanforderungen: Abrufbarkeit der erworbenen Gattungskenntnisse und Interpretationskompetenzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Arbeiter	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		10 C 4 SWS
Modul M.CAB.20b: Gattungen: Interpretation und Präsentation <i>English title: Genera: Interpretation and Presentation</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von anspruchsvollen Kenntnissen der Denkmälergattungen, ihrer Verbreitung, ihrer materiellen, künstlerischen, ikonographischen und sozialen Spezifika, ihrer Forschungsgeschichte und der konservatorischen Problematik; Aneignung differenzierter Befragungs- und Interpretationsmethoden bei diesbezüglich kritischem Umgang mit der Forschungsliteratur; Verstehen der komplexen Zeugnisqualität von Monumenten für die Vergangenheit und die Gegenwart.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung (gattungsorientiert)		2 SWS
2. Hauptseminar zu einem Gattungs- oder ikonographischen Thema		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßig Teilnahme am Hauptseminar		
Prüfungsanforderungen: Abrufbarkeit der erworbenen Gattungskenntnisse und Interpretationskompetenzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Arbeiter	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 4 SWS
Modul M.CAB.20c: Gattungen: Interpretation und Präsentation <i>English title: Genera: Interpretation and Presentation</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von anspruchsvollen Kenntnissen der Denkmälergattungen, ihrer Verbreitung, ihrer materiellen, künstlerischen, ikonographischen und sozialen Spezifika, ihrer Forschungsgeschichte und der konservatorischen Problematik; Aneignung differenzierter Befragungs- und Interpretationsmethoden bei diesbezüglich kritischem Umgang mit der Forschungsliteratur; Verstehen der komplexen Zeugnisqualität von Monumenten für die Vergangenheit und die Gegenwart.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen:		
1. Vorlesung (gattungsorientiert)		2 SWS
2. Hauptseminar zu einem Gattungs- oder ikonographischen Thema		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Hauptseminar		
Prüfungsanforderungen: Abrufbarkeit der erworbenen Gattungskenntnisse und Interpretationskompetenzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Arbeiter	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		14 C 6 SWS
Modul M.CAB.30a: Synthese <i>English title: Synthesis</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Durchdringen und selbständiges Handhaben von großen und komplexen Zusammenhängen des Stoffgebietes; Fähigkeit zu wissenschaftlich fundierter Beurteilung und Darstellung auch von problematischen archäologischen und Kunstzeugnissen; Kompetenz beim Erschließen von Literatur und beim Umgang mit Forschermeinungen; Bereitschaft zum autonomen Umgang mit unvertrauten Denkmälern.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 336 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung über eine Kunstlandschaft (mit starker Einbindung in den Stoff des Gesamtfaches)		2 SWS
Prüfung: Klausur, (30%), (90 Minuten)		
Lehrveranstaltung: Hauptseminar zu einem übergreifenden Thema		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten), (70%) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Kolloquium		
Lehrveranstaltung: Kolloquium zur Vorbereitung auf die Masterarbeit		2 SWS
Prüfungsanforderungen: Abrufbarkeit der erworbenen kunstlandschaftlichen und übergreifenden Kenntnisse und Interpretationskompetenzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Arbeiter	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		10 C 4 SWS
Modul M.CAB.30b: Synthese <i>English title: Synthesis</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Durchdringen und selbständiges Handhaben von großen und komplexen Zusammenhängen des Stoffgebietes; Fähigkeit zu wissenschaftlich fundierter Beurteilung und Darstellung auch von problematischen archäologischen und Kunstzeugnissen; Kompetenz beim Erschließen von Literatur und beim Umgang mit Forschermeinungen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden
Lehrveranstaltungen:		
1. Vorlesung über eine Kunstlandschaft (mit starker Einbindung in den Stoff des Gesamtfaches)		2 SWS
2. Hauptseminar zu einem übergreifenden Thema		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten)		
Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Hauptseminar		
Prüfungsanforderungen: Abrufbarkeit der erworbenen kunstlandschaftlichen und übergreifenden Kenntnisse und Interpretationskompetenzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Arbeiter	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.CAB.30c: Synthese <i>English title: Synthesis</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Durchdringen und selbständiges Handhaben von großen und komplexen Zusammenhängen des Stoffgebietes; Fähigkeit zu wissenschaftlich fundierter Beurteilung und Darstellung auch von problematischen archäologischen und Kunstzeugnissen; Kompetenz beim Erschließen von Literatur und beim Umgang mit Forschermeinungen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung über eine Kunstlandschaft (mit starker Einbindung in den Stoff des Gesamtfaches) 2. Hauptseminar zu einem übergreifenden Thema		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Hauptseminar		
Prüfungsanforderungen: Abrufbarkeit der erworbenen kunstlandschaftlichen und übergreifenden Kenntnisse und Interpretationskompetenzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Arbeiter	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		